

Auf den Ernst des Lebens vorbereitet

Mit diesem Ziel fand am Gymnasium Balingen ein „Zukunftstag“ statt, bei dem die Schüler über verschiedene Alltagsthemen informiert wurden.



Die Schüler der Kursstufe 1 am Gymnasium Balingen erhielten wichtige Einblicke in zukünftige Lebensbereiche.

Foto: Gymnasium Balingen

BALINGEN. „Ich bin fast 18 und hab keine Ahnung von Steuern, Miete oder Versicherungen. Aber ich kann eine Gedichtanalyse schreiben – in vier Sprachen.“ Fast zehn Jahre ist dieser Tweet der Schülerin Naina mittlerweile alt. Der darin verpackte Vorwurf trotzdem in gewisser Hinsicht noch aktuell.

Diesem Wunsch nach mehr Berücksichtigung von alltagsrelevanten Themen ist das Gymnasium Balingen jüngst in Form eines Zukunftstags für die Kursstufe 1 nachgekommen. Während die diesjährigen Abiturienten in mündlichen Prüfungen schwitzten, gab es für ihre Nachfolger vier Vorträge, die wichtige Einblicke in zukünftige Lebensbereiche geben sollten.

Abteilungsleiter Matthias Schulze hatte in Zusammen-

arbeit mit der Initiative für wirtschaftliche Jugendbildung (IWJB) und der Baden-Württemberg-Stiftung die vier Themenbereiche Finanzen, Steuern, Wohnen und Krankenkasse in den Blick genommen. Die Referenten kamen aus dem Umkreis, so dass manch ehemaliger Schüler des Gymnasiums Balingen sein Wissen nun an die nächste Generation weitergeben konnte.

Zinseszineffekt und Schufa-Rating

Auszubildende der Volksbank Balingen präsentierten anschaulich verschiedene Spar- und Investitionsformen wie Tagesgeld, Festgeld, Aktien und ETFs. Besonders interessant für die Schüler der Kursstufe war die Diskussion über den Zinseszineffekt und die

Bedeutung des Schufa-Ratings für die Kreditwürdigkeit.

In einem weiteren Vortrag erklärte eine Steuerfachwirtin die Grundlagen der Steuerarten und die Lesung einer Gehaltsabrechnung. Besonders nachgefragt waren bei den jungen

Schüler wünschen sich konkrete Beispiele und praktischen Übungen.

Erwachsenen Informationen zu Freibeträgen und Minijobs.

Lehrer Dietmar Hokenmaier verfolgte die verschiedenen Vorträge mit Interesse und schildert die Überraschung vieler Schüler im Rahmen des Vortrags zum Thema „Wohnen“ über die Gesamtkosten, die rund um eine Mietwohnung

entstehen können: „Manche werden nun sicher besser vorbereitet sein, was da alles auf sie zukommen kann, und welche Möglichkeiten es generell gibt.“

Zum Thema Krankenkasse erfuhren die Gymnasiasten – infolge einer krankheitsbedingten Referentenabsage – Interessantes durch einen Informationsfilm.

Erfolgreicher und lehrreicher Tag

Organisator Matthias Schule und Schulleiterin Michaela Mühlebach-Westfal ziehen eine positive Bilanz: „Der Zukunftstag war erfolgreich und lehrreich. Die Schüler zeigten großes Interesse und profitierten von den praxisnahen Informationen.“ Für nächstes Jahr soll die Veranstaltung weiter

optimiert werden. Schüler wünschen sich konkrete Beispiele und praktische Übungen. Das würde das Programm bereichern und den Lerneffekt weiter steigern.

Info

Die Initiative für wirtschaftliche Jugendbildung (IWJB) ist eine gemeinnützige Bildungsorganisation aus Frankfurt am Main, die verschiedene Programme zur **wirtschaftlichen und finanziellen Bildung** in Deutschland, Österreich und der Schweiz umsetzt.

Ihre Hauptprojekte sind der Zukunftstag „Dein Crashkurs fürs Leben“, ein Projekttag für finanzielle Bildung an Schulen, und das Gesprächsformat „Young Economist.“